



Dresden, den 31. Mai 2018

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

---

## **Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, [www.evlks.de](http://www.evlks.de), [www.landeskirche-sachsen.de](http://www.landeskirche-sachsen.de)

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, [presse@evlks.de](mailto:presse@evlks.de)

Matthias Oelke, Pressesprecher

---

## **Umwelttag im Landeskirchenamt**

DRESDEN – Mit einem Umwelttag am 6. Juni im Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsen sollen kirchliche Mitarbeiter noch stärker für die christliche Verantwortung vor der Schöpfung sensibilisiert und motiviert werden. Dazu eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes, der Außenstellen und zentralen kirchlichen Verwaltungsstellen in Dresden.

Ein Vortrag über die christliche Initiative „anders wachsen“, Informationen über fairen Handel, praktische Tipps mit Erfahrungsaustausch und Service rund ums Fahrrad stehen auf dem Programm. Der Beginn ist 13:00 Uhr und umfasst räumlich den Innen- und Außenbereich des Amtes.

Landesbischof Dr. Carsten Rentzing, der so häufig wie möglich in die Pedale tritt, wird an diesem Tag mit dem Fahrrad zum Umwelttag erwartet. Insbesondere das Vortragsthema „anders wachsen“ interessiert ihn, sagte er. Für die Referentin Anna Groschwitz geht es um „Mehr Gutes – weniger Güter“ in ihrem Vortrag, indem sie den Preis des hohen Lebensstandards in Frage stellt.

Sie wird auf lebenswichtige Paradigmen wie Nächstenliebe, Bewahrung der Schöpfung, Gerechtigkeit und Frieden verweisen, die untrennbar mit der Ethik des Genug in Lebenspraxis und Gemeindealltag verbunden seien. Sie plädiert für ein neues Bewusstsein in Kirche und christlicher Gemeinde, dass ein anderes Zusammenleben nötig, aber auch möglich sei.

Danach werden Möglichkeiten präsentiert, selbst Wasch- und Putzmittel herzustellen. Das Umweltteam im Landeskirchenamt, dem fairer Handel (Fairtrade) besonders am Herzen liegt, will an einem Stand zu aktuellen Themen ins Gespräch kommen und entsprechende Waren vorstellen. Über den Trend des „upcycling“ (aus alt mach neu) informiert Ladenbesitzerin Anne Fiegert aus dem Dresdner Hechtviertel und bietet fertige Produkte an.

Das Fahrrad soll an diesem Tag eine besondere Rolle spielen. Deshalb stehen verschiedene Fahrradmodelle (z.B. Lastenrad, E-Bike, ...) und Fahrradhelme zum Test zur Verfügung. Kleine Reparaturen (Bremsklötze, Bowdenzüge, Reifenservice, Beleuchtung) übernehmen die Mitarbeiter des Lebenshilfe e.V. Jeder kann sein Fahrrad zum Frühjahrscheck (10 Euro) mitbringen.

Die Verbrauchsdaten des Landeskirchenamtes liegen nicht unter Verschluss. Dazu gibt es Informationen Wasserverbrauch, Abfallaufkommen und zurückgelegte Kilometer von Dienstreisen. Die Ausstellung „ökologischer Fußabdruck“ wird die nächsten Wochen in besonderer Weise auf die kleinen und großen Einsparpotenziale im täglichen Leben aufmerksam machen.

Am 6. Mai 2016 erhielt das Dienstgebäude des Landeskirchenamtes nach zwei Jahren Bestandsaufnahme und Empfehlungen über konkrete Fortschritte in der Energieeffizienz die Zertifizierung des kirchlichen Umweltsiegels „Grünen Hahn“. Damit wurde das Landeskirchenamt bei der Arbeitsstelle Kirchliches Umweltmanagement in Wittenberg und beim Netzwerk „Kirchliches Umweltmanagement“ (KIRUM) registriert.